

## LEUTE IN LU: Soo-Jin Hirsch und Josefine Rau bringen vielfältige Talente in die Sommerkonzerte des Carl-Bosch-Gymnasiums ein

VON ANETTE KONRAD

**Sie sind zwei von über 800 jungen Musikern, die ab kommendem Donnerstag an vier Abenden bei den „Sommernächten“ des Carl-Bosch-Gymnasiums in Mitte (CBG) auf der Bühne der Eberthalle stehen werden: Soo-Jin Hirsch und Josefine Rau. Die beiden Zwölfklässlerinnen spielen, singen und tanzen gleich in mehreren Ensembles.**

Ein Leben ohne Musik? Nein, das können sich Soo-Jin Hirsch und Josefine Rau nicht vorstellen. Beide musizieren schon seit ihrer frühen Kindheit. Soo-Jin spielt Geige, außerdem noch Klavier. Die 17-Jährige absolviert bereits an der Musikhochschule Karlsruhe ein Vorstudium. Zwei bis dreimal pro Woche ist sie in Karlsruhe – neben der Schule. Sie spielt im Bundesjugendorchester und hat es bei Jugend musiziert bis in den Bundeswettbewerb geschafft. Josefine Rau spielt Klarinette, Bassklarinette, Saxofon und Altsaxofon. Außerdem hat sich die 18-Jährige Klavier und Gitarre beigebracht, „nicht professionell“, wie sie einräumt, aber mit viel Spaß am Musizieren.

Beide besuchen die Jahrgangsstufe 12 des CBG und haben – ganz klar bei so viel Musikbegeisterung und Begabung – den Musik-Leistungskurs gewählt. Doch dann hören die Gemeinsamkeiten schon auf. Während sich Soo-Jin Hirsch mit ihrer Geige ganz der Klassik verschrieben hat, begeistert sich Josefine vor allem für das Musical mit Schauspiel, Gesang und Tanz. Damit stehen die beiden quasi



**Singen und musizieren mit großer Leidenschaft: Josefine Rau (links) und Soo-Jin Hirsch.**

FOTO: RAD

stellvertretend für die „Sommernächte“, die „ja immer die klassische ernste Seite mit der populären verbinden“, wie Joachim Schall sagt, der Leiter des musischen Schwerpunkts des Gymnasiums.

Momentan sind die jungen Frauen voll im Probenstress, denn am Donnerstag steht die Premiere der Jahreskonzerte an, die in diesem Jahr in der Eberthalle stattfinden. Dort werden sie ab morgen fast nur noch zu finden sein. Genau wie die Mitglieder der neun Orchester, der zwei Chöre, der Tänzer und Sänger. Nicht zu vergessen die Licht- und Ton-Techniker und die vielen anderen fleißigen Helfer auf und hinter der Bühne. Fast die ganze Schulgemeinschaft ist auf den Beinen, um die Konzerte auf die Bühne zu bringen. „Es ist kaum vorstellbar, wie viel Arbeit und Engagement in den Konzerten steckt“, sagt Josefine, und Soo-Jin nickt bestätigend.

**Soo-Jin eröffnet das Konzert mit dem ersten Satz aus Mendelssohns Violinkonzert.**

Während aus allen Räumen der Musikabteilung des Gymnasiums Musik erschallt, erzählen Josefine und Soo-Jin begeistert von ihren Konzertvorbereitungen. Neben den intensiven Proben mit dem Sinfonie- und Kammerorchester der Schule investiert Soo-Jin jeden Tag noch zwei bis drei Stunden ins Üben. Schließlich wird sie das Konzert mit dem ersten Satz aus Mendelssohns Violinkonzert als Solistin eröffnen. Begleitet wird sie vom großen Sinfonieorchester der

Schule, in dem auch Josefine mitspielt. Die Saxophonistin ist außerdem noch beim Sinfonischen Bläserorchester und in der Big Band zu hören und steht mit den Sängern und Tänzern auf der Bühne. „Das fängt jetzt in der Vorprobenwoche an, körperlich sehr anstrengend zu werden“, sagt Josefine. Schon seit Januar trainiert die Tanzgruppe jedes Wochenende für ihren Auftritt. Josefine hat so manche Probe übernommen, bei der Choreographie mitgewirkt und „coacht“ die A-Capella-Gruppe, die in diesem Jahr erstmals auftritt. Soo-Jin unterstützt die Musiklehrer des CBG ebenfalls, indem sie die Proben des Kammerorchesters leitet. „Durch meine Orchestererfahrung im Bundesjugendorchester weiß ich, wie man am effektivsten probt“, sagt die Geigerin selbstbewusst.

Beide sehen in der Musik ihre Zukunft: Während Soo-Jin Musik studieren möchte, setzt Josefine auf die Musicalschiene. „Tanz und Gesang, verbunden mit Schauspiel, das wäre mein Traum“, sagt sie. Doch bevor für die beiden begabten jungen Frauen die Musik zum Beruf wird, stehen sie in der kommenden Woche erst noch einmal für ihre Schule auf der Bühne. Vielleicht zum letzten Mal, denn im kommenden Jahr stehen die Abprüfungen an.

### TERMINE & KARTEN

Die Konzerte finden am 7., 8. und 9. Juli jeweils ab 19 Uhr und am 10. Juli ab 17 Uhr in der Eberthalle statt. Für alle Abende gibt es noch Karten für zwölf Euro, entweder per E-Mail an [konzerte@cbglu.de](mailto:konzerte@cbglu.de) oder an der Abendkasse.